



# EDITORIAL

## Lasst uns gemeinsam Menschen begeistern

2024 – einige Wochen sind bereits vergangen. Die ersten Vorsätze sind umgesetzt oder schon wieder ad acta gelegt. Vielleicht haben sich einige von Euch mit ihren gewünschten Vorhaben ein wenig überfordert. Vielleicht haben andere es aber auch geschafft, die ruhigere Zeit über den Jahreswechsel zu nutzen, um wieder gelassener auf die aktuell uns alle sehr fordernde Welt zu blicken. Möglicherweise habt Ihr Euch durch das Feuerwerk der Turnkunst zumindest vorübergehend in eine andere Zeit zurückversetzen lassen. Habt mit der höchst emotionalen Show Heartbeat dieses ganz besondere Herzklopfen gespürt und den Alltag für eine Weile hinter Euch gelassen. Und könnt jetzt mit neuer Energie durchstarten. Denn genau das brauchen wir – insbesondere in diesen Zeiten!

Ganz gleich, in welche Branche oder in welchen gesellschaftlichen Bereich wir schauen, ein Thema ist aktuell überall präsent. Es fehlen Fachkräfte – in der Wirtschaft, in der Industrie, in der Bildung und natürlich auch im organisierten Sport. Zugleich werden die Aufgaben und Herausforderungen vielfältiger, im Beruf ebenso wie im Ehrenamt. Alles muss immer schneller erledigt werden, Zeit und Raum für Kreativität und Visionen ist kaum noch vorhanden. Dabei braucht die Welt zurzeit genau das: gute Ideen, um wieder ein wenig Ordnung zu schaffen und mehr Gemeinschaft erleben zu können. Dafür braucht es aber vor allem kompetente und motivierte Mitarbeitende.

Wenn ich in unseren NTB schaue, dann begegnen mir dort genau solche Menschen. Im Hauptberuf auf Verbandsebene setzen sich die



Kolleginnen und Kollegen nach Kräften dafür ein, die ehrenamtlichen Strukturen in den Turnkreisen und Turn- und Sportvereinen zu stärken. Nachdem wir erfreulicherweise wieder einen regen Zulauf in den Angeboten der Vereine verzeichnen können, sind es nun die fehlenden Übungsleitenden, die uns unsere Grenzen aufweisen. Deshalb ist uns unsere Kampagne zur Gewinnung von Übungsleitenden aber vor allem auch insgesamt die Stärkung des Ehrenamtes eine Herzensangelegenheit.

Welche unterschiedlichen Herausforderungen uns auf diesem Weg begegnen, wie sehr sich diese auf beruflicher und ehrenamtlicher Ebene ähneln und welche möglichen Lösungswege wir gemeinsam einschlagen können und sollten, wollen wir in dieser TURNWELT zeigen. Dabei lassen wir ganz bewusst hauptberuflich tätige Kolleginnen und Kollegen zu Wort kommen, zeigen aber natürlich auch, wie kreativ unsere Ehrenamtlichen mit der Situation des Fachkräftemangels umgehen. Ich hoffe, dass wir alle gemeinsam es bewältigen, sowohl auf Verbandsebene als auch in den Turnkreisen, Turn- und Sportvereinen eine Atmosphäre zu schaffen, die nicht nur unsere Mitarbeitenden motiviert, sich weiterhin leidenschaftlich für das Turnen und den Sport einzusetzen. Ich hoffe, dass sich diese gute Stimmung herumspricht und wir noch mehr Menschen dazu motivieren können, sich unserer großen Turnfamilie anzuschließen.

Das alles und noch viel mehr wünsche ich uns für 2024 und darüber hinaus!

Heiner Bartling  
Präsident des Niedersächsischen Turner-Bundes